

Das Gesamtpaket ist einmalig im Weserbergland

Am Montag geht's los: Weihnachtsmarkt Holzminden punktet mit größerer Eisbahn, Hüttendorf und tollem Programm

VON THOMAS SPECHT

HOLZMINDEN. Überall wird geschraubt und gehämmert, ausgepackt und zusammengebaut. Sechs Tage vor der feierlichen Eröffnung des Holzmindener Weihnachtsmarktes ist der Marktplatz eine einzige Baustelle. Hektik aber herrscht nicht, stattdessen sind die Handwerker und Standbetreiber mit Routine und Gelassenheit am Werk. Die Eisbahn gefriert bereits, Schicht für Schicht. Die Vorfreude ist groß auf die „fünfte Jahreszeit“, wie Inga Schaper vom Stadtmarketing-Team den sechswöchigen Winterzauber mit Programm mitten in der Altstadt nennt.

Ein großes Hüttendorf entsteht mit attraktiven Ständen und vielfältigem Angebot, Winterwald und Showbühne und mittendrin die Eisbahn, die um einen halben Meter in die Breite wächst auf exakt 362,5 Quadratmeter für Schlittschuhspaß und Eisstockschießen. Am Montag, 24. November, um 18 Uhr eröffnet Holzmindens 51. Weihnachtsmarkt.

Eröffnung mit Musik am 24. November

Traditionell am Montag nach Totensonntag startet der Weihnachtsmarkt um 18 Uhr mit der Begrüßung des Bürgermeisters, Sponsoren und Unterstützern und hoffentlich ganz vielen Holzmindener Bürgern. Karl-Jakob Vogt, Mitglied der Musikschul-Lehrerband „Teachers's Finest“, wird mit dem Queen-Weihnachtshit „Thank God it's Christmas“ für einen rockigen Opener sorgen. Mit seiner Band geht's auf der Bühne weiter und erstmals soll am Abend an den Ständen rund um die Eisbahn Betrieb herrschen.

Nicht an den Feiertagen ende man, sondern nehme die kompletten Ferien mit. Darauf verweist stolz Inga Schaper vom Stadtmarketing-Team und verspricht eine „ganz besondere Atmosphäre bei toller Beleuchtung an einem Ort der Begegnung und Besinnlichkeit in der Stadt der Düfte und Aromen“. Neben bekannten Leckereien wie Bratwurst und Pommes, Pizza und Pinsa, Pilzpfanne, Crêpes und Schmalzkuchen, gebrannten Mandeln und Zuckerwatte, Kinderpunsch und Glühwein wird es diesmal einen Stand mit Fischspezialitäten geben, ob als Backfisch, als Kibbeling oder



Stellten Konzept und Programm des Weihnachtsmarktes vor, von links: Anja Beineke, Silvia Backhaus, Alena Friese, Michaela Reinecke-Koller, Inga Schaper und Matthias Kumlehn.

FOTO: THOMAS SPECHT



Die Standbetreiber bauen ihre Verkaufshütten auf.

FOTO: THOMAS SPECHT

im Brötchen. Leider, so Schaper, werde Krummackers Glühwein-Stand nicht dabei sein.

Außerdem ersetzt ein neues Karussell von Schäfer & Sohn das Kinderkarussell von Bernhard Ahrend. Erstmals werden Weihnachtsmarkt-Gutscheine im Wert von 3 Euro angeboten, die an allen Ständen und für die Eisbahn eingelöst werden können. Es gibt sie ab sofort in der Touristik-Information und im Kaufhaus Schwager. „Mit den Gutscheinen bieten wir die Möglichkeit, Freude zu verschenken und die Vielfalt unseres Marktes zu entdecken“, so Inga Schaper. „Sie eignen sich hervorragend für den Adventskalender.“

Auch in diesem Jahr lädt der

Weihnachtsmarkt jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr zum After-Work-Event mit musikalischem Begleitprogramm ein. Bei Punsch, Glühwein oder kulinarischen Köstlichkeiten kann man mit Freunden, Familie und Arbeitskollegen entspannen und in die vorweihnachtliche Atmosphäre eintauchen. Die Stände bieten After-Work-Specials an.

Vielseitiges Programm auf der Bühne und auf dem Eis

Auf der Showbühne und auf dem Eis wird viel Programm geboten. Höhepunkte sind die Eislaufshow „Magic Disney Moments“ der Kids des DSC Arminia Bielefeld am 29. November, der „Winterzauber auf dem Eis“ mit den Hannover Indians am 20. Dezember sowie die Show „Fire goes Pyro on Ice“ am 19. Dezember.

Für Livemusik sorgen Ensembles der Musikschule Holzminden, Streetband und Sleepy Town Jazzband des Jazz-Clubs, die „Band ohne Namen“, Nis Jesse, Ron Philipps und der Kinderchor der Lutherkirche. DJ Pütti heizt bei der Après-Ski-Party am 27. Dezember ein. Wer im Ski-Outfit kommt, erhält einen Glühweingutschein. Beim Finale „Licht aus, Beats an“ bringt DJ Francis

am 3. Januar das Eis zum Schmelzen.

Die Eisbahn ist Herz und Attraktion zugleich. An sieben Wochentagen kann man hier ab mittags bis zum Abend seine Runden drehen und auf zwei Bahnen mittwochs, donnerstags und freitags ab 16 Uhr die Eisstöcke schießen. Schlittschuhe können vor Ort geliehen werden, werktags ab 15 Uhr.

Vom 28. bis 30. Dezember läuft der 4. Ralf Schwager Eisstock-Cup. Bis zu 24 Mannschaften kämpfen um die Pokale. Es gibt noch freie Startplätze. Anmeldungen nimmt noch das Stadtmarketing unter Telefon 05531/9905300 oder per Mail an info@stadtmarketing-holzminden.de entgegen.

Dank an Sponsoren und Unterstützer

Bereits sehr gut belegt ist die Vereinshütte, in der sich Vereine, Arbeitskreise und Firmen präsentieren und Kunsthandwerkliches angeboten wird. Am 5. Dezember findet hier der Tag des Ehrenamts mit Glücksrad und Verlosung statt. Es gibt noch freie Termine, buchbar beim Stadtmarketing.

Alena Friese von der Stadt Holzminden, Allgemeine Vertretung des Bürgermeisters, freut sich auf den „wundervol-

len Weihnachtsmarkt auf dem wundervollen Marktplatz mit der Eisbahn als Attraktion“ und dankt dem Stadtmarketing-Team, der Schwager GmbH als Veranstalterin, allen anderen Sponsoren, Unterstützern und Beschickern. Für Michaela Reinecke-Koller, die am 15. Oktober als neue Geschäftsführerin der Stadtmarketing GmbH gestartet ist, wird es der erste Weihnachtsmarkt in Holzminden sein. Sie freut sich darauf und ist gespannt.

Ohne die Schwager GmbH, die treuen Sponsoren, über 20 Premium- und Hauptsponsoren und 53 „Bandenpartner“, und die Stadt Holzminden, die sich finanziell einbringt, wäre der Weihnachtsmarkt mit Eisbahn nicht durchführbar. Anja Beineke, zuständig für das Marketing, dankt ihnen herzlich und ist „immer wieder geflasht, wie groß der Rückhalt ist. Das ist nicht selbstverständlich“, sagt sie.

Erstmals steht ihnen auch eine LED-Wand an der Eisbahn als Werbefläche zur Verfügung. Anja Beineke freut sich auf weitere Partner.



Hier geht es zur Bildergalerie: Einfach den QR-Code scannen.